

**Juli 2011**

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 31,  
Inserateschluss: Freitag, 29. Juli 2011, 12.00 Uhr*

# Mitteilungsblatt



Bild Trudi Krieg: „Salmsacher Kirchlein“





## Aus dem Gemeinderat

An den letzten beiden Sitzungen des Gemeinderates wurde unter anderem folgendes behandelt:

- Die Entwässerungsleitung im Familiengartenareal wurde durch die Zivilschutztruppe, unter Anleitung von Walter Schumacher, eingebaut.
- Eine Anfrage im Bezug auf das geplante Projekt „Pavillion in der Salmsacher Bucht“ wurde besprochen und beantwortet.
- Mehrere Einwohner/innen bemängelten, dass die Salmsacher Bevölkerung zu wenig über die geplante BTS orientiert wurde. Leider war die Informationsveranstaltung zur BTS am 2. März 2011 in Romanshorn durch die Salmsacher Bevölkerung sehr schlecht besucht. Aktuell koordiniert der Kantonsingenieur eine Anhörung der Salmsacher Einsprecher, an welcher auch Regierungsrat Dr. Jakob Stark teilnehmen wird. Weiteres dazu in diesem Mitteilungsblatt.
- Durch die Aufhebung der Einbahnstrasse Aachwiesen – Alte Landstrasse befürchten einige Bewohner eine Zunahme des Verkehrs und dadurch eine Minderung ihrer Lebensqualität. Die Anwohner werden über mögliche Massnahmen zur Verkehrsberuhigung orientiert, danach wird der Gemeinderat das weitere Vorgehen festlegen.
- Der Gemeinderat Salmsach hat sich entschieden, für die geplante Turnhallenerweiterung eine Baukommission einzusetzen. Gleichzeitig möchte man dieser Baukommission die Auswahl des geeignetsten Architekten überlassen.
- Der Verwaltungsrat der Elektra stimmt der Übernahme der Salmsacher Strassenbeleuchtung, welche sich in Gemeindebesitz befindet, zu. Somit wird die Elektra Eigentümerin der Kandelaber und die Gemeinde Nutzungsnehmer und Zahlender. Diese Abtretung wird aus versicherungstechnischen Gründen notwendig.
- Beim Flurumgang der Flurkommission mussten 21 Beanstandungen festgestellt werden. Die Meisten werden sicherlich bald bereinigt sein.
- Die vormundschaftlichen Massnahmen wurden zur Kenntnis genommen.
- Wie üblich behandelte der Gemeinderat auch diesmal weitere Themen, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden dürfen.

# Bauwesen

## Bewilligung im ordentlichen Verfahren

- Erweiterung Betriebsleiterwohnung auf Parz. 256, Seestrasse 6  
Hans Müller, Seestrasse 6, 8599 Salmsach
- Neubau EFH mit Carport (unterkellert) auf Parz. 707, Hungerbühl 31a  
Rolf Knöpfel und Fabienne Truninger, St. Georgen-Strasse 190,  
9011 St. Gallen

## Bewilligung im vereinfachten Verfahren

- Abstellplatz für 2 Personenwagen auf Parz. 338, Kehlhofstrasse 44  
Oliver Thelen und Nicole Heng, Kehlhofstrasse 44, 8599 Salmsach

## Bewilligung für Strassenreklamen (befristet)

- Plakat für Sommernachtsfest Romanshorn auf Parz. 267, Arbonerstrasse  
Verein Sommernachtsfest Romanshorn, Jürg Kocherhans, St. Gallerstr. 34,  
8500 Frauenfeld
- Plakat Zumba-Tag auf Parz. 255, Arbonerstrasse 11  
TC Arbon, Vincenzo Pasquale, Rothbuchenstrasse 4b, 9320 Frasnacht
- Plakat Fischessen auf Parz. 230, Schäfli-Areal, Arbonerstrasse  
Männerchor Salmsach, Max Müller, Zelgstrasse 20, 8599 Salmsach

# BTS / OLS Anhörung in Salmsach

Aufgrund vermehrter Reaktionen durch die Salmsacher Bevölkerung in Bezug auf die geplante Linienführung der BTS wird Regierungsrat Dr. Jakob Stark nach Salmsach kommen. Die Anhörung und Besprechung mit den Kritikern findet am **18. August 2011, 19.30 Uhr, in Singsaal des Schulhaus Bergli** statt. Auch Sie sind herzlich dazu eingeladen, Ihre Meinung zu äussern.

# Feuerbrandkontrolle

Wie jedes Jahr, findet auch diesen Sommer wieder die Feuerbrandkontrolle in den privaten Gärten statt. Die beiden Kontrolleure: Mario Knür und Walter Kradolfer werden im Laufe des Monats Juli systematisch die Gärten nach Feuerbrand befallenen Bäumen und Sträuchern absuchen und wenn nötig die geeigneten Massnahmen ergreifen. Wir bitten alle Grundeigentümer, den beiden Kontrolleuren ungehinderten Zugang zu den Gärten zu gewährleisten.

Sollten Sie selber braun verfärbte Triebe an Ziersträuchern oder Obstbäumen feststellen, so bitten wir Sie uns dies unverzüglich zu melden.

Für Ihre Mitarbeit bedanken sich:

Mario Knür: 071 460 20 24 und Walter Kradolfer: 071 463 50 51

# Salmsacher Bucht – Baden auf eigene Gefahr

In der idyllischen Salmsacher Bucht zu Baden ist ein Vergnügen. Es ist jedoch zu beachten, dass das Baden im offenen, unbeaufsichtigten Gewässer auf eigene Gefahr erfolgt. Die Baderegeln der SLRG sind unbedingt einzuhalten. Um Schnittwunden zu vermeiden, bitten wir die Badegäste den Strand und das Gewässer nur mit Schuhen zu betreten.

Die Benützer der Feuerstellen und die Picknick-Gäste fordern wir auf, keine Glasscherben zu hinterlassen. Sie bringen sich und andere Gäste in Gefahr!

## Wespennester / Bienenschwärme

Können Sie Wespennester nicht selbst entfernen? Dann wenden Sie sich an Walter Schumacher, Tel. 079 361 65 55. Die anfallenden Kosten werden Ihnen in Rechnungen gestellt.



Dasselbe gilt für Bienenschwärme, die durch Werner Hanselmann, Tel. 071 463 58 44, gerne abgeholt werden.

## 1. August und Tiere

Die Knallerei der 1. August-Feuerwerke löst bei vielen Tieren Angst und Panik aus. Es besteht grosse Unfallgefahr für Mensch und Tier, wenn Tiere blind vor Angst ausreissen und unkontrolliert umherirren. Andere Tiere verkriechen sich oder erleiden im Extremfall gar einen Herzstillstand. Um Nutz- und Wildtiere zu schützen, darf Feuerwerk nicht in der Nähe von Ställen, weidenden Tieren oder Wäldern gezündet werden. Dies aus Rücksicht auf die Tiere und wegen der drohenden Brandgefahr.

Zahllose Knallkörper und Raketen werden Tage vor und nach der Bundesfeier entzündet. Das Feuerwerk sollte nur am eigentlichen Festtag entzündet werden.

Eine weitere Möglichkeit, Tiere und Menschen zu schonen, ist das Abbrennen von Feuerwerken, die nicht knallen (Vulkane, Sonnen, etc.). Es sind vor allem die lauten Knaller, welche Tiere in Angst und Panik versetzen.

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme.

## Kehrrichtabfuhr / Bereitstellung Abfallsack



In Salmsach findet die Kehrrichtabfuhr jeweils montags statt. Leider werden vermehrt Abfallsäcke frühzeitig bereit gestellt, welche dann durch Tiere, etc. beschädigt werden. Hinzu kommt, dass diese teils „stinkenden“ Säcke das Ortsbild verunstalten und die Nachbarschaft stört.

Wir bitten Sie daher die **Abfallsäcke** zukünftig **erst am Abfuhrmontag, ab 6.00 Uhr, bei den Kehrrechtsammelplätzen bereit zu stellen.**

Herzlichen Dank für die Einhaltung zum Wohle der Salmsacher Bevölkerung.

## Familiengarten-Parzelle wird frei

Die Gemeinde Salmsach besitzt im „Bah“ in Hungerbühl ein Familiengartenareal. Auf die nächste Saison 2012 wird eine Parzelle frei. Haben Sie Interesse auf einer Fläche von 150 m<sup>2</sup> (mit Gartenhäuschen und Pergola) ihren eigenen Garten für Fr. 120.00 pro Jahr zu bewirtschaften? So melden Sie sich doch bei der Gemeindeschreiberin Nicole Haas, Tel. 058 346 04 46.

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte.

## Eintrittsvergünstigungen Schwimmbad Romanshorn



Wie im Vorjahr, erhalten Einwohnerinnen und Einwohner von Salmsach einen jährlichen Beitrag von Fr. 15.00 an das Schwimmbad-Jahresabonnement. Die Auszahlung erfolgt gegen Vorweisung des Jahresabonnements 2011. Interessenten melden sich bei der Gemeinde Salmsach bis spätestens Ende Badesaison.

## Veranstaltungskalender

Grünabfuhr	4. Juli 2011
Grünabfuhr	18. Juli 2011
Bundesfeier	31. Juli 2011
Grünabfuhr	8. August 2011
Altpapiersammlung	20. August 2011
Grünabfuhr	22. August 2011
SlowUp, diverse Vereine	28. August 2011

## Schweizermeister-Titel für Salmsacherin



Die Salmsacherin Janine Schindler hat mit der Mannschaft des U-18 Teams Bodensee-Rheintal aus Staad, den Schweizermeister-Titel im Frauenfussball zum zweiten Mal in Folge erspielt. Im Team mit dabei ist auch der Salmsacher Erich Bruderer als Co-Trainer.

Die Entscheidung fiel bereits in der zweitletzten Runde auswärts gegen den FC Zürich. Mit einem Unentschieden im letzten Spiel gegen Yverdon beendete die Mannschaft die Finalrunde ungeschlagen. Sie durften schliesslich den erstmals vergebenen Meisterpokal von Nationalrätin Hildegard Fässler entgegennehmen.

Bereits während der Qualifikationsrunde zeichnete sich dieser Erfolg für die Mannschaft ab. Mit insgesamt 15 Siegen, zwei Unentschieden und nur zwei Niederlagen in den 19 Spielen gewannen sie hochverdient den Schweizermeister-Titel.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren Janine Schindler, der gesamten Mannschaft sowie Erich Bruderer ganz herzlich zum Schweizermeister-Titel. Wir sind stolz, eine solche talentierte Sportlerin und einen erfolgreichen Trainer zu unseren Einwohnern zählen zu dürfen und wünschen ihnen auch zukünftig viel Erfolg.

Mirjam Steigmeier, Gemeinderätin

## Ein „Sehr gut“ am Kantonal-Gesangfest



Am vergangenen Wochenende fand in Sirnach das Thurgauer Kantonal-Gesangfest statt. Der Männerchor Langrickenbach trat zusammen mit dem Männerchor Salmsach als Chorgemeinschaft vor die Experten.

Nach wochenlangen Vorbereitungen trafen sich die rund 40 Sänger unter der Leitung der initiativen Dirigentin Beatrix Opprecht am Samstag Vormittag zur Vorprobe. Um 11.30 Uhr war der Auftritt in der

Katholischen Kirche Sirnach vor den Experten. Die drei Wettlieder, „Wenn die Last der Welt“, „Andante“ und „Fuchs und Igel“ sind dabei gut gelungen und die Sänger warteten gespannt auf das nachmittägliche Expertengespräch und am Abend auf die Schlussfeier mit der Prädikat-Verteilung.

Der Chefexperte und Präsident der Musikkommission der Schweizerischen Chorvereinigung Rainer Held konnte sechs Chöre mit dem Prädikat „Vorzüglich“ auszeichnen – am Sonntag erhielten lediglich drei Chöre diese Höchstnote - was darauf hinweist, dass ziemlich streng bewertet wurde. Umso erfreulicher darf daher gewertet werden, dass die Chorvereinigung Salmsach-Langrickenbach ein „Sehr gut“ erhielt, was von allen Sängern mit Freude aufgenommen wurde und auch entsprechend gefeiert wurde.

Am Sonntagabend trafen sich die Sänger nochmals in Salmsach mit der Bevölkerung zum Empfang und durften dabei von Gemeindevorstand Kurt Helg lobende Worte entgegennehmen.



Text: Ernst Schönholzer, Männerchor Langrickenbach  
Bilder: Trudi Krieg

## Neueröffnung Coiffeursalons in Salmsach

### Marlène Hairstyling - Damen & Herren

Ich absolvierte meine 4-jährige Lehre als Damen- und Herrencoiffeuse in Romanshorn. Seit 2003 arbeite ich bei Hairstylist Pierre. Dort besuchte ich einige Weiterbildungen und konnte somit sehr viele Erfahrungen sammeln.

Damit ich zukünftig vermehrt zu Hause bin und somit mehr Zeit für meine zwei Kinder habe, beschloss ich mich selbstständig zu machen. Deshalb plante ich in den letzten zwei Monaten meinen eigenen Coiffeursalon.

Gerne empfangen Sie ab dem 2. August 2011 von Montag bis Samstag nach telefonischer Vereinbarung.

Ich freue mich auf Ihren Besuch  
Marlène Ferreira



Marlène Hairstyling  
Alte Landstrasse 2  
8599 Salmsach  
071 410 17 80  
078 919 27 83

# Einladung zum Seniorenzsmorge



An folgenden Donnerstagen steht die Türe im alten Pfarrhaus von 8.30 – 10.00 h offen für unsere Salmsacher 65+/-:

Juli - Ferien	20. Oktober 2011
18. August 2011	17. November 2011
15. September 2011	15. Dezember 2011

Auf ihr Kommen freut sich das Team vom Frauenverein Salmsach.

## Sommertanz in Arbon

Am 12., 19., 26. Juli, 2. und 9. August 2011 tanzen Sie beschwingt unter den Bäumen im Musikpavillon des Jakob Züllig Parks, inmitten einer wunderschönen Grünanlage am See. Die internationalen Volkstänze werden von einer erfahrenen Volkstanzleiterin geleitet. Es sind alle Tanzfreudigen mit und ohne Volkstanzerfahrung willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten betragen CHF 10.00 pro Nachmittag. Bei schlechter Witterung findet der Anlass im katholischen Kirchgemeindehaus statt.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, Heidi Notz,  
Tel. 071 626 10 87 oder auf der Homepage [www.tg.pro-senectute.ch](http://www.tg.pro-senectute.ch)

Pro Senectute, Petra Hartmann

## Kleininserate



[www.freiwilligenzentrum.ch](http://www.freiwilligenzentrum.ch)

**calonder**

Ihr Elektriker  
von vis-à-vis

Elektro Calonder  
Salmsach +  
Romanshorn  
071 463 41 41  
info@calonder.ch

[www.calonder.ch](http://www.calonder.ch)

Ab **13.30 Uhr** findet das **traditionelle Jassen** statt. Als Einsatz werden Fr. 25.00 zur Deckung der Unkosten (Essen und Preise) verlangt.



**Mineralwasser und Süssgetränke** werden am Abend gratis abgegeben.

Grillen wie zu Grossvaterszeiten an 3 Feuerstellen mit **Gratis-Würsten**



**Einladung zur Bundesfeier  
31. Juli 2011 ab 19.30 Uhr  
in der Salmsacher Bucht**



Grosses **Kuchenbuffet** vom **Gemeinnützigen Frauenverein**

Selbstbedienung  
Günstige Preise



**Programm ab ca. 19.45 Uhr:**

Nationalhymne

Ansprache Ulrich König, Direktor des schweiz. Gemeindeverbandes  
Thurgauer - Lied

Ab ca. 22.30 Uhr Grosser Funken



**Liegenschaften aller Preisklassen, insbesondere an bevorzugten Lagen und mit Liebhabercharakter, werden derzeit im Thurgau an die Meistbietenden verkauft.**

Ein professionelles Bieterverfahren für Liegenschaften unterscheidet sich vom «Prinzip Hoffnung»

## **Wenn die Meistbietenden ein Haus kaufen**

**Auch wenn Käufer im Moment bereit sind, an guten Lagen für Liegenschaften höhere Liebhaber-Zuschläge zu bezahlen, wachsen die Immobilienpreise im Thurgau nicht in den Himmel, sagt Liegenschafts-Experte Werner Fleischmann.**

Werner Fleischmann, Inhaber der Fleischmann Immobilien AG, sagt im Interview, worauf man achten muss, wenn ein Haus verkauft werden soll.

### **Wo ist das Bieterverfahren besonders interessant?**

An bevorzugten Lagen: Häuser mit See-, Alpen- oder Fernsicht sowie Liegenschaften an zentralen Lagen sind in allen Preissegmenten rar.

### **Wachsen die Preise in den Himmel?**

Man darf nicht überstürzt nach dem Prinzip Hoffnung einen hohen Preis ansetzen. An vielen Lagen und für die meisten Häuser funktioniert das Bieterverfahren nicht. Wir als Liegenschafts-Experten errechnen deshalb immer zuerst einen Basispreis. Welcher Aufpreis bezahlt wird, bestimmt der breite Markt. Dies funktioniert nur, wenn genügend Kaufinteressenten aufmerksam werden und es viele Besichtigungen gibt.

### **Was sagen die Banken dazu?**

Die Banken wissen, dass unser Basispreis seriös gerechnet wurde. Den Aufpreis bewerten sie als «Liebhaber-Zuschlag», welcher je nach Kunde mit einem tieferen Anteil finanziert

wird und somit vom Käufer mit mehr Eigenmitteln hinterlegt werden soll.

### **Werden Preise von anderen zu hoch angesetzt?**

Es bringt nichts, wenn man denjenigen Makler wählt, der den höchsten Preis vorgibt. Ich kenne verschiedene Beispiele, bei denen die Preise entweder reduziert werden mussten oder die Liegenschaft nicht mehr verkauft wurde. Es traf genau das Gegenteil ein von dem, was der Hausverkäufer wollte.



**FLEISCHMANN**  
**Die Liegenschafts-Experten**



### **Fleischmann Immobilien AG**

Weststrasse 27, 9320 Arbon

Tel. 071 446 50 50, [info@fleischmann.ch](mailto:info@fleischmann.ch)

[www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)

Inserate

# 2. Salmsacher Fischessen



**Männerchor  
Salmsach**

**Freitag, 1. Juli 2011, ab 17.00 Uhr**

**Samstag, 2. Juli 2011, 11-14.00 Uhr  
ab 17.00 Uhr**

**an der Kirchstrasse 14a, Salmsach**

**feini Chnusperli & Pouletflügeli**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

**Männerchor Salmsach und Fam. E. Fischer**